

## Protokoll Nr. 13 über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses

**Sitzungstermin:** Dienstag, 06.02.2024  
**Beginn der Sitzung:** 17:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 18:18 Uhr  
**Sitzungsort:** Ratssaal, Verwaltungsgebäude II

### Anwesend:

#### **Vorsitzender**

Götze, Horst

#### **SPD-Fraktion**

Noetzel, Sabine  
Rosema, Swantje

für Doris Kruse

#### **CDU-Fraktion**

Ohling, Albert

#### **Gruppe GRÜNE feat. Urmel**

Ouedraogo, Abdou

(ab 17:04 Uhr)

#### **FDP-Fraktion**

Meyer, Henning

#### **GfE-Fraktion Grundmandat**

Müller, Horst

#### **BSW-Fraktion Grundmandat**

Mennenga, Lars

#### **Stimmberechtigte Sonstige Mitglieder**

Engelberts, Birte  
Gembler, Hella  
Kamer, Stefan

für Regina Meinen

(ab 17:11 Uhr)

#### **Beratende Mitglieder**

Jetses, Katja  
Philipps, Gaby  
Ricken, Odilie  
Wilts, Elfriede

#### **Verwaltungsvorstand**

Grendel, Volker

(ab 17:06 Uhr)

#### **von der Verwaltung**

Christians, Jörg  
Jaspers, Thomas  
Janßen, Ralf  
Hölscher, Yannik  
Kubik, Eike  
Zander, Britta, Dr.

## Protokoll Nr. 13 über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.02.2024

Hülsebus, Marlies  
Fuss, Insa  
Krümpelmann, Imke

### **Protokollführung**

Klaaßen, Celina

### **Öffentlicher Teil**

TOP 1           Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**Herr Götze** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

**Beschluss:** Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

**Ergebnis:** einstimmig

TOP 2           Feststellung der Tagesordnung

**Herr Götze** hebt vor, die Tagesordnung werde um den Tagesordnungspunkt 2.1 „Verpflichtung der sonstigen stimmberechtigten Mitglieder gemäß § 54 (3) NKomVG“ ergänzt.

**Herr Christians** teilt einleitend mit, dass Frau Wilma Wermuth seit dem 01.01.24 die kommissarische Jugendamtsleitung übernommen habe und Frau Edda Siebelds die neue Jugendhilfeplanerin im FD 560 sei.

**Beschluss:** Die geänderte Tagesordnung wird festgestellt.

**Ergebnis:** einstimmig

TOP 2.1        Verpflichtung beratender Mitglieder gemäß § 54 (3) NKomVG

**Herr Götze** nimmt die Verpflichtung des beratenden Mitgliedes Frau Katja Jetses gemäß § 54 (3) NKomVG vor und begrüßt Frau Jetses als neues Ausschussmitglied.

**Frau Jetses** stellt sich kurz vor und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

TOP 3           Genehmigung des Protokolls Nr. 12 über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 22.11.2023

Das Protokoll Nr. 12 über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 22.11.2023 wird genehmigt.

**Ergebnis:** einstimmig

## Protokoll Nr. 13 über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.02.2024

TOP 4      Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

### **B E S C H L U S S V O R L A G E N**

TOP 5      Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit  
Vorlage: 18/1109

**Herr Christians** erläutert kurz die o. g. Vorlage.

**Frau Ricken** stellt die Überarbeitung und Anpassung der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit der Stadt Emden anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Diese ist im Bürgerinfoportal unter <https://gremieninfo.emden.de/bi/info.asp> einsehbar.

**Herr Götze** bedankt sich für die Vorstellung und bittet um Wortmeldungen.

**Herr Ohling** fragt, worauf sich die 61 Tsd. € der finanziellen Auswirkungen beziehen würden.

**Frau Ricken** erklärt, dass dies die festgesetzte Summe im Budget für die gesamte Förderung sei.

**Beschluss:** Die Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit werden an die aktuellen gesetzlichen und monetären Veränderungen angeglichen und inhaltlich neu strukturiert.

Die Richtlinien werden wie folgt verändert:

1. Zur besseren Übersicht: Einfügung eines allgemeinen Teils mit den grundsätzlichen Voraussetzungen für alle Fördermaßnahmen.
2. Anpassung der Richtlinien und der Formblätter an das „corporate design“ Layout der Stadt Emden.
3. Anpassung der Anlage 1 zur Errechnung von Teilnehmerinnen- und Teilnehmerbeträgen für Kinder- und Jugenderholung aufgrund von Nettoeinkommengrenzen (Siehe Anlage 1 in den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit).
4. Die Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit, alle Anträge und Formblätter sollen auf der Homepage der Stadt Emden online gestellt werden, damit die beantragenden Institutionen diese herunterladen können.

**Ergebnis:** einstimmig

**MITTEILUNGSVORLAGEN**

TOP 6 Bericht über die Aufgaben der Erziehungsberatungsstelle unter Berücksichtigung neuer methodischer Ansätze.  
Vorlage: 18/1104

**Frau Dr. Zander** und **Frau Hülsebus** stellen den Bericht über die Aufgaben der Erziehungsberatungsstelle unter Berücksichtigung neuer methodischer Ansätze anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Diese ist im Bürgerinfoportal unter <https://gremieninfo.emden.de/bi/info.asp> einsehbar.

**Herr Götze** bedankt sich für die Präsentation und bittet um Wortmeldungen.

**Herr Ouedraogo** bedankt sich für den Vortrag. Er möchte wissen, wie man sich den Familien annähern würde, bei denen der Bedarf einer Testdiagnostik von Intelligenz bestehe.

**Frau Hülsebus** erklärt, dass die Familien häufig über Schulen oder Kinderärzte geschickt würden. Teilweise nehme man Intelligenztestungen im Rahmen von Teilleistungsstörungen vor, oft aber auch, wenn eine Entwicklungsverzögerung vorliege oder wenn es um die Förderung des Kindes gehe. In jedem Fall fände vorher eine ausführliche Beratung statt, warum der Test durchgeführt werden sollte und ob dies sinnvoll sei. Das K-ABC und das Konzept von David Wechsler seien die Testverfahren, die hauptsächlich genutzt würden.

**Frau Gemler** spricht ein Lob aus und fragt, ob die Videoaufnahmen im Nachhinein vernichtet würden.

**Frau Hülsebus** antwortet, dass die Aufnahmen sechs Wochen nach dem Ende der Beratung vernichtet würden.

**Ergebnis:** Kenntnis genommen.

TOP 7 Erfassung der Stammbesucherinnen und Stammbesucher in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Emden (OKJA)  
Vorlage: 18/1103

**Frau Ricken**, **Herr Kubik** (Big Point Emden), **Herr Hölscher** (KJHB), **Frau Fuß** (KJZ Borssum) und **Frau Krümpelmann** (JZ Larrelt) stellen die Auswertung der Erfassung der Besucherinnen und Besucher in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Emden 2022 anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Diese ist im Bürgerinfoportal unter <https://gremieninfo.emden.de/bi/info.asp> einsehbar.

**Herr Kamer** bedankt sich für die engagierte Arbeit, die von den Haupt- und Ehrenamtlichen ausgeführt werde und spricht ein Lob aus.

**Herr Ouedraogo** bedankt sich ebenfalls. Er fragt, ob es angestrebt werde, alle Kinder und Jugendlichen in Emden zu erreichen.

**Frau Ricken** bestätigt das. Durch die Zahlen habe man feststellen können, dass das nicht einfach sei. Die Gesamtgesellschaft würde ebenfalls widerspiegeln, dass es schwierig sei, verschiedene

## Protokoll Nr. 13 über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.02.2024

Menschen zusammenzubringen. In den Fällen, in denen das Zusammenbringen gelungen sei, habe man gute Erfahrungen machen können.

**Herr Ouedraogo** möchte wissen, ob die Geschlechterverteilung der Besucherinnen und Besucher (33 % weiblich, 67 % männlich) gut oder schlecht sei.

**Frau Ricken** hebt vor, dass sie das nicht bewerten würde. Ihrer Ansicht nach sei es schade, dass bestimmte Personengruppen die Häuser nicht besuchten, aber auch das sei gesellschaftlich gesehen einfach so.

**Herr Götze** bedankt sich für die wertvolle und großartige Arbeit, die geleistet werde.

**Herr Grendel** bedankt sich ebenfalls. Er habe die erhobenen Daten und die Präsentation bereits im Vorfeld der Sitzung gesehen und schätze das Engagement und die Selbstreflektion der Kolleginnen und Kollegen sehr.

**Ergebnis:** Kenntnis genommen.

TOP 8 Mündliche Mitteilungen des Oberbürgermeisters

**Herr Grendel** teilt mit, dass man in diesem Jahr mit der Organisationsuntersuchung und Personalbemessung im FB 600 begonnen habe. Die Stadt habe dafür ein Unternehmen beauftragt, das über umfangreiche Erfahrungen in der Personalbedarfserhebung und der Prozessoptimierung in Jugendämtern verfüge. Die Erhebungs- und Auswertungsphase würde sich bis in den Spätsommer ziehen. In Zukunft werde es immer wieder Sachstandsberichte dazu geben.

TOP 9 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.